

STRASSENMALWETTBEWERB „BLÜHENDE STRASSEN“

Der öffentliche Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum für alle Menschen sowie Schulweg für Kinder. Um darauf aufmerksam zu machen, sollen in der Mobilitätswoche statt grauem Asphalt bunte Malereien von Kindern die Straßenflächen schmücken. Im Rahmen eines Steiermark-weiten Wettbewerbes werden die besten Malaktionen ausgezeichnet.

ORGANISATORISCHES

Klären Sie die Grundfragen:

- Wann und wo soll die Straßenmalaktion in der Mobilitätswoche stattfinden?
- Gibt es einen Ausweichtermin bei Schlechtwetter?
- Wie groß ist die zu bemalende Straßenfläche?
- Welche Farben und Materialien werden verwendet?
- Gibt es Zusatzevents zur Straßenmalaktion? (Musik, Verpflegung...)



Setzen Sie sich mit Ihrer Gemeinde/Region in Verbindung und melden Sie die Straßenmal-Aktion dort und beim Klimabündnis an.

Das Absperren der Straßenfläche erfolgt durch die Gemeinde.

Um keine Probleme mit der Rutschfestigkeit zu haben, soll die Malaktion nur auf Straßen mit Höchstgeschwindigkeit Tempo 30 durchgeführt werden.

Vorbereitung der Straßenfläche

- Reinigung der Straßenfläche (Abkehren oder Abspritzen)
- Eventuell einen Untergrund als „Malunterlage“ vormalen (bereits am Vortag)

BEWERBUNG UND BERICHTERSTATTUNG

1. Bewerben Sie Ihre Straßenmalaktion:

Veröffentlichen Sie Informationen zum Straßenmalen (wann und wo wird gemalt, Straßensperre,...) auf Ihrer Gemeinde-Homepage und in der Gemeindezeitung.

2. Laden Sie die lokale Presse und das Regional-TV ein,

live von der Aktion zu berichten. Schicken Sie einen Nachbericht mit Fotos an die regionalen Medien und an das Klimabündnis.

3. Informieren Sie Eltern und Kinder über die Straßenmal-Aktion.

UMSETZUNG DER MALAKTION

- Malutensilien (+ evtl. Malbekleidung) bereitstellen
- Je nach Dauerhaftigkeit des Straßengemäldes werden unterschiedliche Farben empfohlen:

Wenig dauerhafte Bemalung (bis zum ersten Regen)

Straßenmalkreiden: Wenn das Straßengemälde möglichst schnell wieder verschwinden soll, werden Straßenmalkreiden empfohlen. Nach der Aktion kann die Farbe abgespritzt werden, oder der erste Regen wäscht sie ab. Die Farbkraft ist allerdings nicht sehr stark und die Bemalung ist eher für kleinere Straßenflächen geeignet. [Bezug z. B. hier.](#)

Fingerfarben: Wird mit überwiegend jüngeren Kindern auf kleineren Flächen gemalt, so ist auch die Verwendung von Fingerfarben empfehlenswert. Sie sind gut abwaschbar und auf Kindersicherheit getestet. [Bezug z. B. hier.](#)

Dauerhafte Bemalung (mehrere Monate bis 1 Jahr)

Dispersionsfarben: Für großflächigere Anstriche wird die Verwendung von Dispersionsfarbe empfohlen. Die verwendete Dispersionsfarbe soll wasserverdünnbar und emissions- und lösungsmittelfrei sein (Umweltzeichen). Innendispersion ist weniger dauerhaft als Außendispersion.

Je nach Grad der Wasserverdünnung wird auch die Dauerhaftigkeit der Farbe mitbestimmt. Mittels Abtönung mit Volltonfarben (= Abtönfarben) wird eine breite Farbpalette der Dispersionsfarben erreicht.

Bei Fragen zur Bezugsquelle von Farben bitte an Klaus Minati wenden:

klaus.minati@klimabuendnis.at oder 0316 8215803

Beim Malen bitte beachten:

- Bestehende Bodenmarkierungen nicht übermalen und generell davon Abstand halten
- Bei dauerhafterer Bemalung dürfen keine verkehrszeichenähnlichen Bemalungen angebracht werden (Schutzweg, Radwegsymbol, Abbiegepfeile u.ä.)
- Da durch die Bemalung die Haftung der Fahrbahn etwas reduziert wird, nur auf geraden Straßenabschnitten mit max. Tempo 30 malen!

EINREICHUNG MALWETTBEWERB „BLÜHENDE STRASSEN“

Bitte machen Sie **Vorher-Nachher-Fotos** (Hinweis zu [Bildnutzungsrechten](#)) und senden Sie diese inkl. Infos über teilnehmende Klassen/Gruppen per an klaus.minati@klimabuendnis.at

Einsendeschluss ist der 7.10.2024

Die Europäische Mobilitätswoche wird in der Steiermark vom Klimabündnis Steiermark im Auftrag des Landes Steiermark im Rahmen der Klima- und Energieinitiative „Ich tu's – für unsere Zukunft“ durchgeführt.